



# Motette in der Marktkirche zu Halle

Sonnabend, den 28. Januar 2023, 18 Uhr

*Ausführende:* Pfarrerin Ulrike Scheller – Liturgie und Auslegung  
Maik Gruchenberg – Orgel  
Stadtsingechor zu Halle  
Axel Gebhardt – Continuo-Orgel  
Musikalische Leitung: Clemens Flämig

---

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig)

### Adagio

2. Satz »senza Pedale à due Clav.« aus dem Concerto a-Moll BWV 593 für Orgel  
nach dem Concerto op. 3/8 für zwei Violinen, Streicher und Continuo von Antonio Vivaldi

## Max Drischner

(\* 31.1.1891, Prieborn/Niederschlesien; † 25.4.1971, Goslar)

### Herr Gott, du bist unsre Zuflucht

für zwei hohe Singstimmen und Orgel (Harmonium) oder Klavier und Orgel (Brieg, 1943)

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht für und für.  
Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt  
geschaffen wurden, bist du Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Denn tausend Jahre sind vor dir wie der Tag, der gestern  
vergangen ist, und wie eine Nachtwache.  
Du lässest sie dahin fahren wie einen Strom und sind wie  
ein Schlaf; gleich wie ein Gras, das doch bald welk wird,  
das da frühe blühet und doch bald welk wird und des  
Abends abgehauen wird und verdorret.  
Herr, lehre uns bedenken, daß wir sterben müssen, auf daß  
wir klug werden.

*Psalm 90:1b-2, 4-6, 12*

## Kanon »Die Herrlichkeit des Herrn« GL 412

Kanon für 4 Stimmen: Keith Chryslers, 1978

1. Die Herr-lich-keit des Herrn blei-be e-wig-lich, der  
Herr freu-e sich sei-ner Wer-ke. Ich will sin-gen dem Herrn mein  
3. Le-ben lang, ich will lo-ben mei-nen Gott so-lang ich bin.  
4.

Gitta Leuschner, 1977, nach Psalm 104:31-33

## Begrüßung · Gebet

### Gemeindelied »Der Herr, mein Hirte, führet mich« RG 18

Melodie und Satz: Jessie Seymour Irvine, 1872

#### 1. CHOR

Der Herr, mein Hirte, führet mich. · Fürwahr, nichts mangelt mir.  
Er lagert mich auf grünen Au'n · bei frischem Wasser hier.

#### 2. GEMEINDE

Er-qui-ckung schenkt er mei-ner Seel' und füh-ret gnä-dig-lich  
um sei-nes ho-hen Na-mens Ehr auf rech-ter Stra-ße mich.

#### 3. CHOR

Geh ich durch's dunkle Todestal, · ich fürcht' kein Unglück dort.  
Denn du bist da, dein Stecken und Stab · sind Tröstung mir und Hort.

#### 4. GEMEINDE

Den Tisch bereitest du vor mir, · selbst vor der Feinde Schar.  
Mein Haupt salbst du mit deinem Öl, · mein Kelch fließt über gar.

#### 5. GEMEINDE UND CHOR (Oberstimme: William Baird-Ross, ~ 1914)

Ja, deine Güte folget mir · mein ganzes Leben lang,  
und immerdar im Haus des Herrn · ertönt mein Lobgesang.

*Psalm 23 · Charlotte Sauer, 1954,*

*nach »The Lord's my shepherd« von Francis Rous, Schottischer Psalter 1650*

### Heinrich Schütz

(\* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

#### Das Wort ward Fleisch

Motette SWV 385 für sechsstimmigen Chor und Basso continuo

aus der »Geistlichen Chor-Music« (1648) · Bearbeitung für vierstimmigen Chor: Clemens Flämig

Das Wort ward Fleisch und wohnt unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit,  
eine Herrlichkeit als des eingebornen Sohns vom Vater  
voller Gnade und Wahrheit.

*Johannes 1:14*

### Christian Lahusen

(\* 12.4.1886, Buenos Aires; † 18.5.1975, Überlingen)

#### Wißt ihr noch, wie es geschehen

für vierstimmigen Chor aus den »Neuen Weihnachtsliedern« (1939)

1. Wißt ihr noch, wie es geschehen? · Immer werden wir's erzählen:  
wie wir einst den Stern gesehen · ||: mitten in der dunklen Nacht. :||
2. Stille war es um die Herde. · Und auf einmal war ein Leuchten  
und ein Singen ob der Erde, · ||: daß das Kind geboren sei! :||
3. Eilte jeder, daß er's sähe · arm in einer Krippen liegen.  
Und wir fühlten Gottes Nähe. · ||: Und wir beteten es an. :||
4. Könige aus Morgenlanden · kamen reich und hoch geritten,  
daß sie auch das Kindlein fanden. · ||: Und sie beteten es an. :||
5. Und es sang aus Himmelshallen: · Ehr sei Gott! Auf Erden Frieden!  
Allen Menschen Wohlgefallen, · ||: Gottes Gnade allem Volk! :||
6. Immer werden wir's erzählen, · wie das Wunder einst geschehen  
und wie wir den Stern gesehen · ||: mitten in der dunklen Nacht. :||

*Hermann Claudius, 1939*

### Carl Loewe

(\* 30.1.1796, Löbejün; † 20.4.1869, Kiel)

#### Morgenglanz der Ewigkeit

Choral für vierstimmigen Chor

aus dem Oratorium »Die Heilung des Blindgeborenen« op. 131 (1860)

1. Morgenglanz der Ewigkeit, · Licht, vom Licht aus Gott geboren,  
Mach uns allesamt bereit, · öffne Herzen, Mund und Ohren,  
Und vertreib durch deine Macht · unsre Nacht.

3. Deiner Güte Morgentau · fall auf unser matt Gewissen;  
Laß die dürre Lebens-Au · lauter süßen Trost genießen  
Und erquick uns, deine Schar, · immerdar.

7. Leucht uns selbst in jener Welt, · du verklärte Gnadensonne;  
Führ uns durch das Tränenfeld · in das Land der süßen Wonne,  
Da die Lust, die uns erhöht, · nie vergeht.

*Christian Knorr von Rosenroth, 1684*

## Lesung · Auslegung

2. Korinther 4:6-10

### Gemeindelied »Herr Christ, der einig Gotts Sohn« EG 67

Melodie: 15. Jh., geistlich Erfurt 1524

#### 1. GEMEINDE

The image shows the musical notation for the hymn 'Herr Christ, der einig Gotts Sohn'. It consists of three staves of music in a single system, all in a G major key signature (one sharp) and 4/4 time. The melody is written on a treble clef. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The first staff contains the first line of the hymn: 'Herr Christ, der ei - nig Gotts Sohn, Va - ters in E - aus seim Her - zen ent - spros - sen, gleich - wie ge - schrie -'. The second staff contains the second line: 'wig - keit, er ist der Mor - gen - ster - ne, sein Glanz ben steht;'. The third staff contains the third line: 'streckt er von fer - ne vor an - dern Ster - nen klar;'. The music ends with a double bar line.

2. für uns ein Mensch geboren · im letzten Teil der Zeit,  
daß wir nicht wärn verloren · vor Gott in Ewigkeit,  
den Tod für uns zerbrochen, · den Himmel aufgeschlossen,  
das Leben wiederbracht:

3. laß uns in deiner Liebe · und Kenntnis nehmen zu,  
daß wir am Glauben bleiben, · dir dienen im Geist so,  
daß wir hier mögen schmecken · dein Süßigkeit im Herzen  
und dürsten stets nach dir.

4. Du Schöpfer aller Dinge, · du väterliche Kraft,  
regierst von End zu Ende · kräftig aus eigener Macht.  
Das Herz uns zu dir wende · und kehr ab unsre Sinne,  
daß sie nicht irrn von dir.

5. Ertöt uns durch dein Güte, · erweck uns durch dein Gnad,  
den alten Menschen kränke, · daß der neu' leben mag  
wohl hie auf dieser Erden, · den Sinn und all Begehrden,  
nur G'danken hab zu dir.

*Elisabeth Cruciger, 1524*

## Johann Ernst Bach

(\* 28.1.1722, Eisenach; † 1.9.1777 Eisenach)

### Mein Odem ist schwach

Motette BR-JEB H 24 für vierstimmigen Chor

Mein Odem ist schwach, meine Tage sind abgekürzt, das Grab ist da. *Hiob 17:1*

Herr, nun lässest du deinen  
Diener in Friede fahren,  
wie du gesaget hast.

*Lukas 2:29*

(CANTUS FIRMUS IM SOPRAN)

Mit Fried und Freud ich fahr dahin · nach Gottes Willen,  
getrost ist mir mein Herz und Sinn, · sanft und stille,  
wie Gott mir verheißten hat, · der Tod ist mein Schlaf worden.

*Martin Luther, 1524*

Denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast für allen Völkern,  
ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volks Israel. *Lukas 2:30-32*

#### ARIE

Nun schließ ich sanft in deine Hände · und sage: Welt, zu guter Nacht!

Eilt gleich mein Lebenslauf zum Ende, · ist doch der Geist wohl angebracht.

Er wird bei seinem Heiland ewig stehen, · weil ich denselben hier im Glauben schon gesehen.

*nach Paul Thymich, 1684*

## Heinz-Walter Schmitz

(\* 20.8.1944, Frechen)

### Morgenstern der finstern Nacht

Melodie: Georg Joseph, 1657

1. Morgenstern der finstern Nacht, · der die Welt voll Freuden macht,  
Jesu mein, · komm herein, · leucht in meines Herzens Schrein.

2. Schau, dein Himmel ist in mir, · er begehrt dich, seine Zier;  
säum dich nicht, · o mein Licht, · komm, komm, eh der Tag anbricht.

4. Du erleuchtest alles gar, · was jetzt ist und kommt und war,  
voller Pracht · wird die Nacht, · weil dein Glanz sie angelacht.

6. Ei nun, güldnes Seelenlicht, · komm herein und säum dich nicht;  
komm herein, · Jesu mein, · leucht in meines Herzens Schrein.

*Angelus Silesius, 1657*

### Gebet · Vater unser · Segen

## Jacques Berthier

(\* 27.6.1923, Auxerre; † 27.6.1994, Paris)

»Laudate omnes gentes« EG 181.6

Lobruf für vierstimmigen Chor (Taizé 1978)

The image shows a musical score for a four-part choir. It consists of two staves: a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The time signature is 3/4. The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The lyrics are written below the notes: 'Lau - da - te om - nes gen - tes, lau - da - te Do - mi - num.' The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings.

Lau-da - te om-nes gen-tes, lau-da - te Do-mi-num.

Laudate omnes gentes, laudate Dominum. *Lobet, alle Heiden, lobet den Herrn.*  
nach Psalm 117:1a

## Franz Liszt

(\* 22.10.1811, Raiding; † 31.7.1886, Bayreuth)

### Hosannah

S.677 für Orgel (und Posaune ad lib.) nach dem »Alleluja« aus

»Cantico del sol di Francesco d'Assisi« S.4 für Bariton, Männerchor und Orchester (1862)

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

### Der Stadsingechor zu Halle

Die Geschichte des Stadsingechores reicht bis in das Jahr 1116 zurück, als vor den Toren der Stadt das Augustiner-Chorherrenstift Neuwerk gegründet wurde. Seit dieser Zeit lebt in Halle die Verbindung gleichzeitiger schulischer und musikalischer Ausbildung von Knaben. Im 17. und 18. Jahrhundert musizierte der Stadsingechor regelmäßig unter herausragenden Kantoren und Organisten wie Samuel Scheidt, Friedrich Wilhelm Zachow und dem Bach-Sohn Wilhelm Friedemann. Mittlerweile in städtischer Trägerschaft singen derzeit ca. 80 aktive Sänger als Kultur- und Bildungsbotschafter Halles. Im Zentrum der Chorarbeit steht die Pflege geistlicher Musik, insbesondere von Werken der mitteldeutschen Musiktradition.

*Vorschau:* Sonnabend, 25. Februar 2023, 18 Uhr: **Motette in der Marktkirche** zu Halle

Sonnabend, 18. März 2023, 17.30 Uhr: **Motette im Freylinghausen-Saal** der Franckeschen Stiftungen im Rahmen der Francke-Feier 2023

Sonntag, 26. März 2023, 18 Uhr, Marktkirche zu Halle: **Passionskonzert**

Wolfgang Amadeus Mozart: Grabmusik KV 42 (35a)

Joseph Haydn: Stabat mater Hob. XXbis

Solisten · Stadsingechor · Händelfestspielorchester Halle · Leitung: C. Flämig

Der Stadsingechor zu Halle sucht talentierte Knabenstimmen ab 5 Jahren!

Interessenten können gern einen Termin für eine Schnupperstunde vereinbaren. Bei entsprechender Eignung erhalten die Jungen eine umfassende frühmusikalische Ausbildung, die ein- bis zweimal wöchentlich im Haus 21 der Franckeschen Stiftungen stattfindet. Von der 3. Klasse an ist dann eine Aufnahme in den Chor möglich.

Kontakte und Informationen über den Stadsingechor zu Halle:

Telefon: (0345) 67 87 83

E-Mail: [stadsingechor@halle.de](mailto:stadsingechor@halle.de) Homepage: [www.stadsingechor.de](http://www.stadsingechor.de)

**Die Kollekte wird jeweils zur Hälfte für die weitere Arbeit der Marktkirchengemeinde und des Stadsingechores verwendet.**